

Diskussionsgrundlage

Digitale Offensive IT – DO-IT

Thema

Konzeption einer funktionellen und sicheren IT-Infrastruktur für die Hochschule Zittau/Görlitz

Zielstellung

Es soll innerhalb eines Verbundprojektes die hochschulweite IT-Infrastruktur auf den Prüfstand gestellt und auf der Grundlage eines Sicherheitskonzeptes nach ISO 27000 modernisiert werden. Dazu sind funktionelle und sicherheitstechnische Anforderungen an Hard- und Software zusammen mit den Bereichsadministratoren festzulegen. In einem weiteren Schritt sollen die Anforderungen in Testumgebungen umgesetzt werden. Die Referenzlösungen sind dann sukzessive in den Produktivbetrieb zu überführen.

Aufgaben

- Analyse des IST-Standes der IT-Infrastruktur
- Ermittlung des Bedarfs zusammen mit den Bereichsadmins - Dienste/Protokolle
- Erstellung des Sicherheitskonzeptes nach ISO 27000 – Ableitungen weiterer Konzepte
- Analyse und Bewertung moderner Hardware/Software
- Administration
- Entwicklung von Schulungs-/Weiterbildungsangeboten für Mitarbeiter und Studierende
- Aufbau, Inbetriebnahme und Test von Referenzlösungen
- Konzeptentwicklung "Penetrationstests" – Wie kann Sicherheit gemessen werden? → Festlegung Gütekriterien "Sicherheit"
- Durchführung von Penetrationstests an den Referenzlösungen
- Erstellung/Finalisierung Pflichtenheft
- Realisierung des Pflichtenheftes

Zittau, 20.05.2019

Bereichsadministrator IPM

Dipl.-Inf. (FH) Ivo Noack

Fachgebiet Mechatronische Systeme

Fachlicher Mitarbeiter IPM

Dipl.-Ing. (FH) Stephan Düsterhaupt

Fachgebiet Mechatronische Systeme